

Sehr geehrte Damen und Herren,
vor nicht allzu langer Zeit wurde in Österreich das Ungeborene Leben noch geschützt. Unter dem Vorwand tragische Ausnahmefälle durch Legalisierung der Tötung von lebenden Föten zu erleichtern, nannte man TÖTUNG dann plötzlich "Abtreiben".
Heute werden Zig-Tausende Leben pro Jahr im Mutterleib beendet allein in Österreich!!!!!!
Jetzt soll das TÖTEN älterer kranker Menschen legalisiert werden!!! Nennt man das dann vielleicht "WEGSCHICKEN" damit es nicht so tragisch klingt?
Ehrlich gesagt, es erschreckt mich wirklich, wie sich der österreichische Staat entwickelt, indem unsere Kinder und Enkel zurechtkommen müssen.
Ich hoffe, diese Entwicklung bewegt sich wieder in die andere Richtung, nämlich wo das Leben geschützt wird.
Mit freundlichen Grüßen
Haller Edith
Dieser Beitrag darf veröffentlicht werden

Eingelangt am 17.08.2014